



Deutschland: 73 Punkte - Nordsee und Ostsee sind recht gesund

dpa | Meldung vom 20.08.2012



Klasse 5

London/Berlin (dpa) - Ziemlich gesund: So haben Fachleute die deutschen Meere bewertet. Sie machten einen großen Test, bei dem sie insgesamt 170 Küstenstaaten und Inselgebiete mit ihren Gewässern untersuchten. Die Forscher und Forscherinnen bewerteten zum Beispiel, wie viele Tierarten in dem jeweiligen Meer leben oder wie sauber das Wasser dort ist. Sie schauten sich auch an, wie die Fischerei in den Regionen arbeitet. Es sollen nämlich möglichst nur so viele Fische gefangen werden, dass die Bestände dabei nicht stark schrumpfen.



Für all das vergaben die Experten und Expertinnen Punkte - 100 konnten insgesamt erreicht werden. Aber so perfekt schnitt kein Land ab. Deutschland erreichte 73 Punkte. Damit sind unsere Nordsee und die Ostsee zwar nicht super. Aber immer noch besser als viele andere Meere. Denn nur wenige Länder bekamen mehr als 70 Punkte. Testsieger wurde die Jarvisinsel im südlichen Pazifik mit 86 Punkten. Sie ist unbewohnt und liegt grob gesagt mitten im Ozean zwischen Mittelamerika und Australien.

Zusammengenommen erreichten alle Ozeane und Meere der Welt nur 60 Punkte in dem Test. Das bedeutet: Vielen Meeren geht es schlecht oder sehr schlecht. Ziemlich mies schnitt zum Beispiel Polen ab - die Ostsee dort bekam nur 42 Punkte. Die Fachleute sagen: Mit dem Test kann man nun regelmäßig prüfen, ob die Gesundheit der Meere sich verbessert oder verschlechtert. Sie hoffen, dass so auch sehr klar wird, wo die Menschen dringend etwas verändern müssen.